

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Donnerstag, 26.07.2018 im Sitzungssaal im Rathaus Altenbuch

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr 1. Bürgermeister Andreas Amend

2. Bürgermeister

Herr Reinhold Meißner

Mitglieder Gemeinderat

Herr Joachim Geis

Herr Wolfgang Hepp

Herr Markus Herrmann

Frau Liane Heß

Herr Nicolai Hirsch

ab 20:20 Uhr

Herr Gerald Hruby

Herr Simon Karl

Herr Stefan Link

Herr Matthias Rippl

Herr Daniel Ulrich

Schritfführer

Herr Eric Jaromin

Verwaltung

Herr Christian Schlegel

Entschuldigt:

Mitglieder Gemeinderat

Herr Franz Hegmann

Gast

Herr Ludwig Aulbach

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Rücktritt Gemeinderatsmitglied Aulbach Ludwig

Mit Schreiben vom 26.06.2018 teilt Herr Aulbach Ludwig seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat Altenbuch mit.

Damit legt er weiterhin auch die Mitgliedschaft im Rechnungsprüfungsausschuss nieder.

1. Bürgermeister Herr Amend bedankte sich ausdrücklich im Namen der Gemeinde Altenbuch für den Einsatz und das Engagement, das Herr Aulbach sowohl als Gemeinderatsmitglied, wie auch als 1. Bürgermeister einbrachte.

TOP 2 Vereidigung von Frau Heß Liane - Nachrückerin von Herrn Aulbach Ludwig

Herr Ludwig Aulbach hat sein Amt als Mitglied im Gemeinderat Altenbuch niedergelegt.

Als Listennachfolgerin wurde Frau Liane Heß von der Verwaltung angeschrieben, ob sie die Wahl annimmt und bereit ist, den Eid bzw. das Gelöbnis nach Art. 31 Abs. 4 GO zu leisten.

Die Annahmeerklärung wurde von Frau Heß fristgerecht zurückgebracht.

Frau Heß musste nun gem. Art. 31 Abs. 4 GO einen Eid bzw. ein Gelöbnis mit folgendem Wortlaut leisten:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe“

Anschließend nahm Frau Heß ihren Platz am Ratstisch ein.

Bürgermeister Amend begrüßte Frau Heß im Namen der Gemeinde Altenbuch im Gemeinderat.

TOP 3 Neubesetzung Rechnungsprüfungsausschuss

Nachdem Herr Ludwig Aulbach sein Gemeinderatsmandat niedergelegt hat, verliert er auch seine Mitgliedschaft im Rechnungsprüfungsausschuss Altenbuch.

Die Stelle im Rechnungsprüfungsausschuss muss wieder besetzt werden.

Um dem Stärkeverhältnis der Parteien im Gemeinderat auch im Rechnungsprüfungsausschuss gerecht zu werden, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, dass das neu berufene Gemeinderatsmitglied Heß Liane diese Stelle übernimmt.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch ernennt Frau Heß Liane zum Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss Altenbuch.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	11	10	1

Frau Liane Heß enthielte sich Ihrer Stimme.

TOP 4 Festhalle Altenbuch; energetische Sanierung und Barrierefreiheit mit Einbau einer neuen Heizungsanlage und Anschluss des Kindergartens; Vorstellung des Konzeptes durch Herrn Architekt Fuchs und Herrn Dipl. Ing. Nüßlein

Bürgermeister Amend begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Architekt Fuchs und Herrn Dipl. Ing. Nüßlein.

Diese stellten in Form von Power-Point Präsentationen Konzepte für eine energetische Sanierung mit Brandschutz und eine Installation eines hackschnitzelbetriebenen Heizhauses für die Festhalle Altenbuch vor.

Danach standen Sie dem Gemeinderat für Fragen zur Verfügung.

Es entstand eine lautstarke Diskussion über die verschiedenen Möglichkeiten einer Heizungsanlage, die finanziellen Mittel und das weitere Vorgehen.

Gemeinderat Geis fragte nach ob mit den Kindergartenverantwortlichen schon über die Anschlussmöglichkeit der Heizung gesprochen wurde.

Bgm. Amend habe schon Gespräche geführt. Das Interesse seitens der Kindergartenverantwortlichen bestehe.

Gemeinderat Hepp mahnte das Projekt Festhalle nicht nur auf die Heizung zu vertiefen, da es mehrere Ansatzpunkte gibt.

Das Gremium beauftragte Bürgermeister Amend die Fördermöglichkeiten für den Bau einer Heizungsanlage zu prüfen und dem Gemeinderat vorzustellen bevor weitere Maßnahmen besprochen werden.

TOP 5 Bericht des Bürgermeisters

a.) Vorstellung Projekte

Bürgermeister Amend gab dem Gremium zur Kenntnis das in naher Zukunft Landschaftsarchitekt Herr Leimeister zu einer Gemeinderats-sitzung eingeladen werde. In dieser soll Herr Leimeister die kommenden Projekte Holzlagerplatz, Bauplätze für junge Familien und Erweiterung Gewerbefläche vorstellen.

b.) Freizeitsee

Für das Projekt Freizeitsee musste eine neue Skizze erstellt werden um den Forderungen der Behörden gerecht zu werden. Mit der abgeänderten Skizze soll nun geprüft werden ob Förderungen möglich wären.

c.) Bürgerhaus

Der Baukostenstand zum 25.07.2018 beträgt 914.102,70€. In 14 Tagen sollen die Fliesenarbeiten beginnen. Der zweite Auszahlungsantrag der KIP Förderung ist erfolgt.

d.) FFW

Der KFZ Brief für das neue HLF 10 Fahrzeug der Feuerwehr wurde übergeben.

e.) Kindergarten

Im Kindergarten musste eine Not-Reparatur an der Heizung durchgeführt werden. Kosten ca. 1.200€.

f.) Förderung Kleinunternehmen

Das Amt für Ländliche Entwicklung bietet auf Antragsstellung Förderungen für Kleinunternehmen an. Hier sollen die örtlichen Geschäfte noch informiert werden.

g.) Eichenprozessionsspinner

Bürgermeister Amend wurde der Befall von Eichenprozessionsspinner auf einem Privatgrundstück gemeldet. Der Grundstückseigentümer kümmere sich darum. Für nächstes Jahr wolle man sich bei der Bekämpfungsaktion der Nachbargemeinde Stadtprozelten beteiligen.

TOP 6 Erwerb des Vereinsbus SV Altenbuch

Der SV Altenbuch möchte aus personellen und wirtschaftlichen Gründen seinen Vereinsbus veräußern. Bereits in der Sitzung am 24.05.2018 hatte der Gemeinderat Altenbuch sich positiv für eine Anschaffung zugunsten des Allgemeinwohls ausgesprochen. In der Sitzung am 21.06.2018 entschied der Gemeinderat dem SV Altenbuch ein Kaufangebot in Höhe von 2.700 € zu unterbreiten. Diesem Verkaufsangebot hat der SV Altenbuch zugestimmt.

Geplant ist die Nutzung des Ford-Busses vor allem für örtliche Vereine sowie für andere Gruppierungen aus dem Bereich Jugend und Senioren. Für den SV Altenbuch besteht weiterhin die Möglichkeit den Bus zum Transport seiner Spieler zu nutzen. Grundsätzlich steht der Bus allen Bevölkerungsgruppen der Gemeinde Altenbuch kostenlos zur Verfügung.

Verantwortlich für die Disposition und die Erstellung einer Nutzerliste ist der Bereich Ordnungsamt / Meldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Stadtprozelten. In Zweifelsfällen entscheidet der Bürgermeister über die Vergabe des Busses.

Der Ford-Bus wird an der Gemeinde stationiert. Nach Fertigstellung des Bürgerhauses erhält er hier seinen Standort. Die laufenden Kosten trägt die Gemeinde.

Die Ausgabe des Schlüssels und auch die Rücknahme des Busses erfolgt über die Gemeindearbeiter. Das Fahrzeug muss nach Beendigung der Nutzung vollgetankt und sauber hinterlassen werden. Schäden am Fahrzeug sind sofort zu melden.

Die Gemeinde Altenbuch versucht die Abwicklung und die Herausgabe des Busses so einfach und unkompliziert als möglich zu gestalten. Dies setzt natürlich die Einhaltung von Spielregeln voraus. Insbesondere sind hierzu der pflegliche Umgang sowie die Sauberkeit und die Einhaltung der vereinbarten Rückgabe notwendig.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch stimmt dem Erwerb des Ford-Busses des SV Altenbuch in Höhe von 2.700 € und dem geplanten Nutzungskonzept zu.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	12	12	0

TOP 7 Beteiligungsverfahren zur 14. Änderung des Regionalplans Bayeri-

scher Untermain

Mit anliegendem Schreiben beteiligen wir Sie an der 14. Änderung des Regionalplans Bayerischer Untermain.

Diese Änderung umfasst:

Teil der Änderung	Art der Änderung	Betreffende Kapitel
Teil A	Anpassung	Formale und redaktionelle Überarbeitung des Regionalplans und Anpassung an das Landesentwicklungsprogramm Bayern
Teil B	Neufassung	Kapitel 1 „Leitlinien 2035“
Teil C	Neufassung	Kapitel 3.2.7 „Arbeitsmarkt und Fachkräfte“
Teil D	Fortschreibung	Kapitel 2.1 „Zentrale Orte“ (bislang A V)
Teil E	Aufhebung	Kapitel B V „Arbeitsmarkt“
	Aufhebung	Kapitel B VI „Bildungs- und Erziehungswesen, kulturelle Angelegenheiten“
	Aufhebung	Kapitel B VII „Freizeit und Erholung“
	Aufhebung	Kapitel B VIII „Sozial- und Gesundheitswesen“
	Aufhebung	Kapitel B XII „Technischer Umweltschutz“

Die Unterlagen stehen Ihnen zum Download bereit unter www.regierung.unterfranken.bayern.de/aufgaben/3/6/00703/index.html
Ihre Stellungnahme können Sie bis einschließlich **03.08.2018** an den Regionalen Planungsverband Bayerischer Untermain unter regionaler-planungsverband@lra-ab.bayern.de richten.

Weitere Informationen finden Sie im anliegenden Anschreiben.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch nimmt die 14. Änderung des Bayer. Regionalplanes vom 22.06.18 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	12	11	1

Frau Liane Heß enthielt sich Ihrer Stimme.

TOP 8 Zuschussantrag der Kirchenverwaltung für Beschallungsanlage Kirche Altenbuch

Die Lautsprecheranlage in der Kirche muss erneuert werden und auf ein digitales Audiosystem mit Spracherkennung umgestellt werden. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf rund 7.500 €. Im Rahmen der Erneuerung wurde bereits das defekte Altarmikrofon für rund 500 € erneuert.

Mit Schreiben vom 11.07.2018 beantragte die Kirchenverwaltung Altenbuch von der Gemeinde Altenbuch einen Zuschuss für die beabsichtigte Erneuerung der Beschallungsanlage in der Kirche Altenbuch.

Im Haushalt 2018 ist kein Zuschuss eingeplant. Die Zuschussgewährung stellt eine überplanmäßige Ausgabe im Verwaltungshaushalt dar.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch stimmt dem Zuschussantrag der Kirchenverwaltung Altenbuch für die Erneuerung der Beschallungsanlage für die Kirche Altenbuch zu und gewährt einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € zzgl. einer Privatspende in Höhe von 500,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	12	7	5

TOP 9 Zuschussantrag der Kolpingfamilie Altenbuch für Dacheindeckung Kapelle zur "Hl. Familie"

Die Kapelle zur „Hl. Familie“ ist ein Kleinod und wird von Einwohnern und Touristen geschätzt. Die Kolpingfamilie Altenbuch kümmert sich seit 30 Jahren um die Instandhaltung der Kapelle und hält auch das Umfeld sauber. Der Gemeinde Altenbuch entstehen keine Kosten. Das ehrenamtliche Engagement der Kolpingfamilie Altenbuch wird geschätzt, weil hierdurch die Kapelle zur „Hl. Familie“ der Nachwelt erhalten bleibt.

Nachdem das 30 Jahre alte Dach sanierungsbedürftig war, installierte die Kolpingfamilie ein neues Dach aus Kupfer. Für die entstandenen Kosten in Höhe von rund 6.800 € beantragte die Kolpingfamilie Altenbuch mit Schreiben vom 18.07.2018 einen Zuschuss von der Gemeinde Altenbuch in Höhe von 1.000 €.

Im Haushalt 2018 sind keine Zuschüsse eingeplant. Die Zuschussgewährung stellt eine überplanmäßig Ausgabe im Verwaltungshaushalt dar.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch stimmt dem Zuschussantrag der Kolpingfamilie Altenbuch für die Erneuerung der Dacheindeckung der Kapelle zur „Hl. Familie“ zu und gewährt einen Zuschuss in Höhe von 500,00 € zzgl. einer Privatspende in Höhe von 500,00 €.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	12	12	0

.....
Andreas Amend
1. Bürgermeister

.....
Eric Jaromin
Schriftführer